

Inhalt

Timo Güzelmansur

Vorwort des Herausgebers..... 5

Christian W. Troll SJ

Einführung..... 11

1 Die Aussagen der islamischen Glaubenslehre zum Parakleten 13

2 Muslimische, manichäische und biblisch-christliche
Positionen 19

Heribert Busse

Ahmad, Muhammad und der Paraklet in der islamischen Exegese

von Sure 61:6..... 27

1 Ahmad und Muhammad in der älteren Exegese..... 31

1.1 Beweis auf der Grundlage der Semantik..... 31

1.2 Beweis aus der Phonetik 32

1.3 Pluralität der Namen des Propheten 33

1.4 Ahmad und der Paraklet..... 35

2 Das Problem in der neueren islamischen Exegese 38

3 Unterschiedliche Meinungen über den Parakleten bei
Christen und Muslimen 42

4 Schlussbemerkungen..... 46

Alexander Toepel

Tröster und Siegel

Ein Beitrag zur Prophetologie 51

Michael Theobald

Was und wen hat Jesus angekündigt?	
Das Rätsel um den Parakleten im johanneischen Schrifttum.....	73
Hinführung: Sprach der historische Jesus vom „Parakleten“?.....	74
1 Die „Parakletsprüche“ im Kontext der johanneischen Abschiedsreden	79
1.1 Die (diachrone) Abfolge der Abschiedsreden Jesu Joh 13,31–17,26	79
1.2 Die fünf „Parakletsprüche“	84
2 Welche Übersetzung entspricht dem Terminus „der Paraklet“ am ehesten?	118
3 Zur Genese der johanneischen „Paraklet“-Vorstellung Die überlieferungs- und traditionsgeschichtlichen Wurzeln der Sprüche	121
3.1 Der erhöhte Jesus als Paraklet (1 Joh 2,1f.).....	124
3.2 Der „heilige Geist“ als „Lehrer“ (Joh 14,26)	134
3.3 Der Geist und die Jünger als Zeugen (Joh 15,26f.)	138
3.4 „Der Geist der Wahrheit“ – die johanneische Geistterminologie	141
4 Theologische Grundzüge der „Parakletsprüche“	147
4.1 Der „Paraklet“ als Person. Zur Metaphorisierung der Geist-Rede.....	147
4.2 Der Geist als produktive Kraft der „Er-innerung“. Zu den „Parakletsprüchen“ der ersten Abschiedsrede	153
4.3 Zeugen „von Anfang an“ Zum Finale der zweiten Abschiedsrede (Joh 16,13–15)	158
4.4 Der „Paraklet“ als „Prophet“. Das Rätsel von Joh 16,13–15	160
4.5 Die fünf „Parakletsprüche“ im Überblick – Thema mit Variationen.....	163

5	Die Rede vom „Geist-Parakleten“ als rezeptions- und kanongeschichtliches Problem. Zur Rolle des Montanismus	169
6.	Die Provokation der drei großen „M“ der Spätantike: Montanus, Mani und Muhammad. Die Rezeptionsoffene Rede vom Parakleten als systematisches Problem	181
6.1	Der „Geliebte Jünger“	183
6.2	Das Wirken des „Parakleten“ und die Buch- und „Schrift“-Werdung des johanneischen Zeugnisses .. Vom definitiven Ende der literarischen Fortschreibungsprozesse	185
6.3	Abschluss und Fortgang der Offenbarung? Systematische Überhangsprobleme.....	189
	Schlussbemerkung: Auch heute wirkt Gottes Geist!	198
	Register der Bibelstellen.....	210
	Register der Koranstellen	213
	Die Autoren	214